

Prof. Dr. Heiko Müller

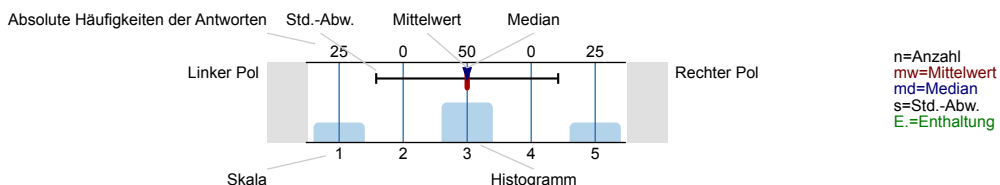


V + Ü Steuerwirkungslehre (SoSe2014_074260)
Erfasste Fragebögen = 5

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage-
text



1_A) Studiengang:

Bachelor in Management & Economics	<input type="text" value="0"/>	0	n=5
Master in Management und/oder Economics	<input type="text" value="4"/>	4	
anderer:	<input type="text" value="1"/>	1	

1_C) Fachsemester

1	<input type="text" value="2"/>	2	n=5
2	<input type="text" value="3"/>	3	
3	<input type="text" value="0"/>	0	
4	<input type="text" value="0"/>	0	
5	<input type="text" value="0"/>	0	
6	<input type="text" value="0"/>	0	
7	<input type="text" value="0"/>	0	
8	<input type="text" value="0"/>	0	
9	<input type="text" value="0"/>	0	
10	<input type="text" value="0"/>	0	
>10	<input type="text" value="0"/>	0	

1_D) Ich besuche diese Veranstaltung als...

Pflichtfach	<input type="text" value="0"/>	0	n=5
Wahlpflichtfach	<input type="text" value="2"/>	2	
Wahlfach	<input type="text" value="3"/>	3	
aus anderen Gründen	<input type="text" value="0"/>	0	

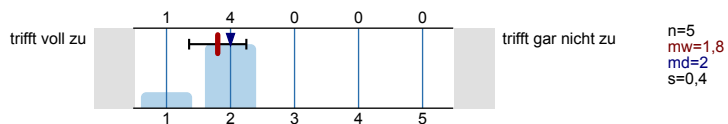
1_E) Ich besuche diese Veranstaltung...

praktisch immer	<input type="text" value="5"/>	5	n=5
häufig	<input type="text" value="0"/>	0	
selten	<input type="text" value="0"/>	0	
nie	<input type="text" value="0"/>	0	

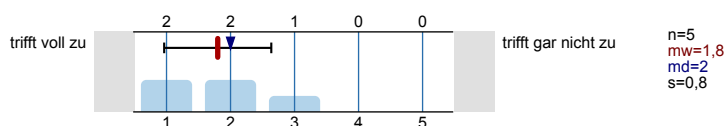
1_F) Wöchentlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung:



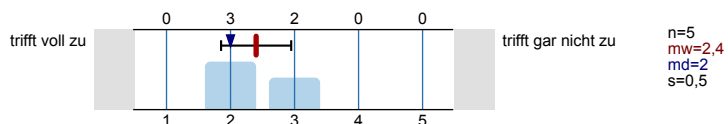
2_A) ...nimmt die Studierenden ernst und hat Interesse an ihrem Lernerfolg.



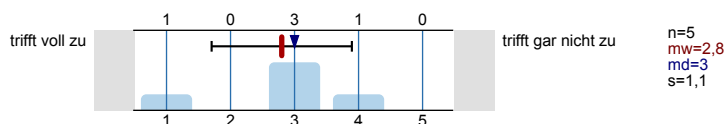
2_B) ...ist fair im Umgang mit den Studierenden.



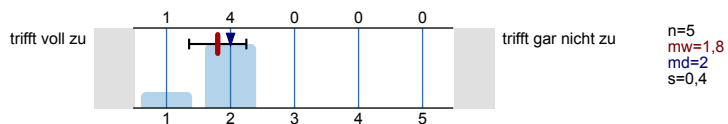
2_C) ...versteht es, mein Interesse am Fach zu wecken.



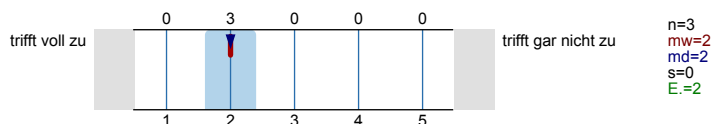
2_D) ...stellt Inhalte verständlich dar.



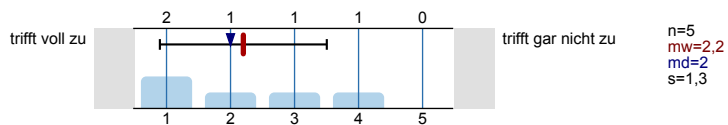
2_E) ...strukturiert die Veranstaltungstermine sinnvoll.



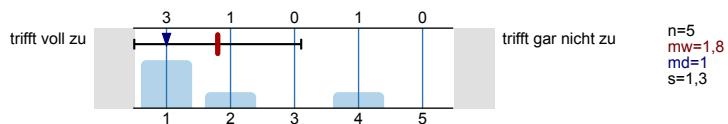
2_F) ...bereitet auf die Leistungskontrolle vor.



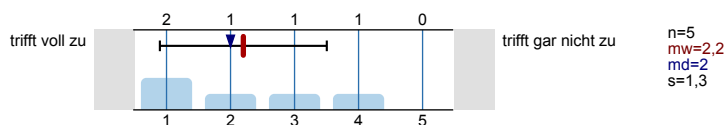
2_G) ...spricht deutlich und mit angemessenem Tempo.



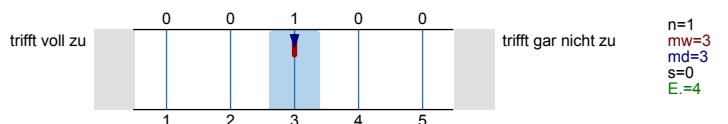
2_H) ...beantwortet Fragen der Studierenden klar und verständlich.



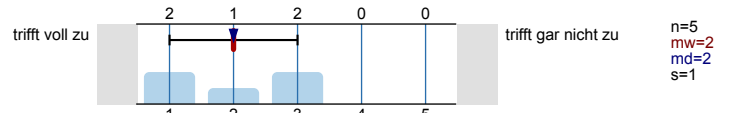
2_I) ...motiviert die Studierenden zu eigenständigem Arbeiten.



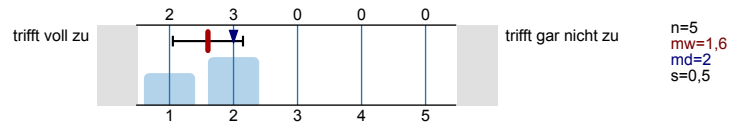
2_J) ...ist auch außerhalb der Veranstaltungen ansprechbar.



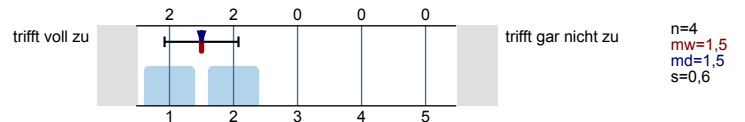
2_K) ...stellt hilfreiche und sinnvolle Begleitmaterialien (Literatur, Skripte, Blackboard, Folien, Arbeitspapiere) zur Verfügung.



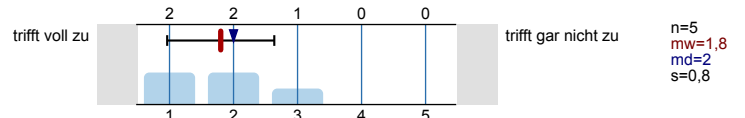
3_A) ...werden die angekündigten fachlichen Inhalte vermittelt.



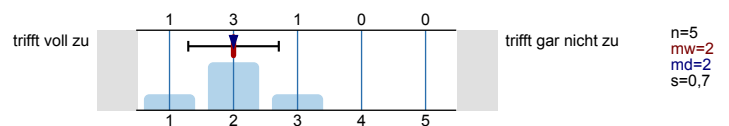
3_B) ...werden weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt.



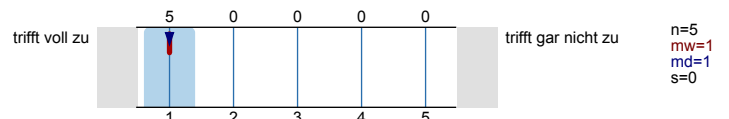
3_C) ...werden die fachspezifischen Methoden und/ oder Denkweisen vermittelt.



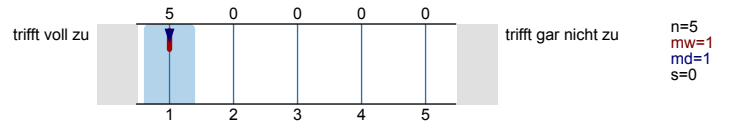
3_D) ...wird ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.



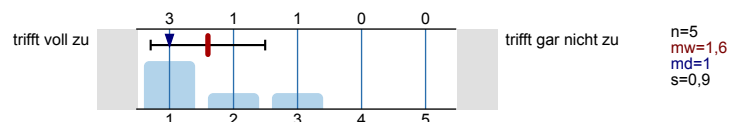
4_A) Die Ausstattung der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen.



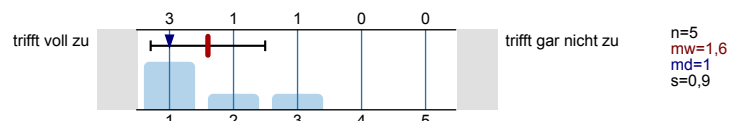
4_B) Die Veranstaltung verlief ohne Störungen durch Kommilitonen/ innen.



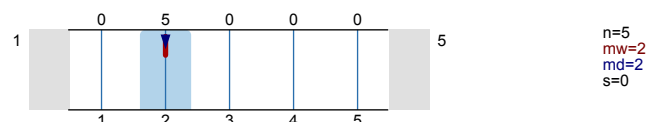
5_A) ...deckt die mir wichtigen Aspekte ab.



5_B) ...enthält klare und verständliche Fragen.



6_A) Vergeben Sie hier Ihre Gesamtnote



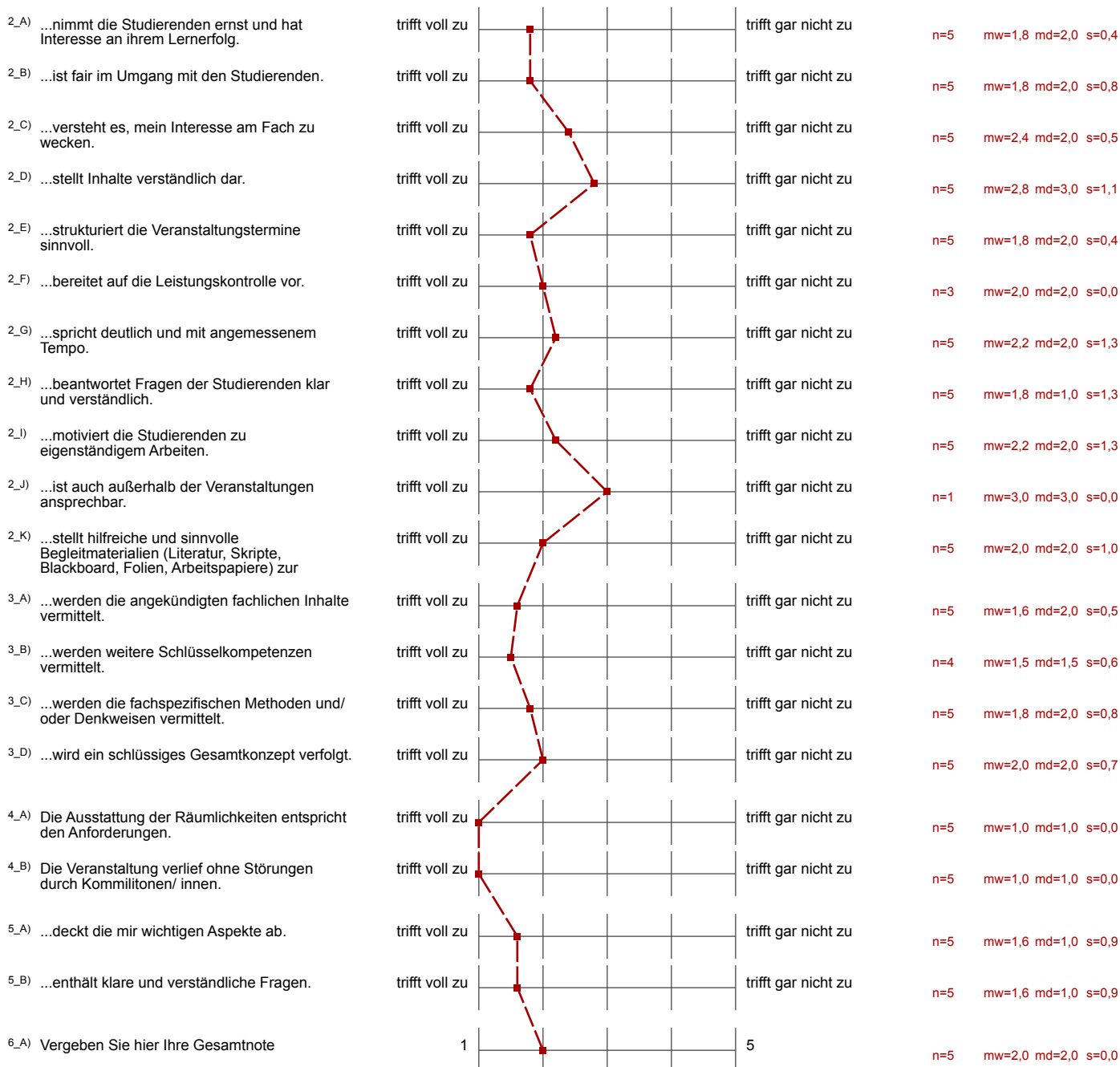
Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Heiko Müller

Titel der Lehrveranstaltung: V + Ü Steuerwirkungslehre
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

^{1.B)} Studiengang, andere:

1.1 M Wirtschaft + Steuerrecht

^{7.A)} Gut gefallen hat mir:

strukturierte, übersichtlicher Ablauf d. VL und Übungen

Selber Formeln bauen

^{7.B)} Verbessert werden sollte:

☞ Skizze einer Musterlösung nach der Übung zur Verfügung stellen